

Nomination Regierungsrat SVP Nidwalden Stans, 15. Januar 2010, Hotel Engel

**Die Parteiversammlung hat mit je 180 zu 0 Stimmen als
Regierungsratskandidaten nominiert:**

**Regierungsrat Ueli Amstad, Stans, bisher (Angaben zu seiner Person finden
Sie unter www.ueliamstad.ch)**

**Landratspräsident Res Schmid, Emmetten, neu (Angaben zu seiner
Personen finden Sie unter www.resschmid.ch)**

**Warum es eine SVP-Doppelvertretung in der Nidwaldner Regierung
braucht:**

Der Kanton Nidwalden braucht eine starke SVP. Die letzten Jahre haben
aufgezeigt, dass die Nidwaldner eine klar bürgerliche Politik wollen. Nicht
diejenige, die die aktuelle Regierung und die anderen Parteien vertreten.

Aktuelle Beispiele:

National:

- Personenfreizügigkeit Bulgarien/Rumänien
- Keine MWST-Erhöhung zur IV-Sanierung
- Minarett-Initiative
- Verzögerung Ausschaffungsinitiative

Kantonal:

- Gesundheitsdirektion: Rauchverbot in Beizen
- Baudirektion: Gescheitertes Baugesetz
- Bildungsdirektion: Bachab geschicktes HarmoS-Konkordat
- Landrat: Entschädigungsgesetz
- Landrat: masslose Ausweitung der
Leistungsaufträge in der Verwaltung

Darum braucht der Kanton Nidwalden mehr SVP. Deshalb müssen wir im Landrat noch stärker vertreten sein, deshalb gehören wir gestärkt in die Nidwaldner Regierung.

Was wir mit unserer Doppelkandidatur verfolgen:

- Wir wollen in der Regierung eine verlässliche Bürgerpolitik
- Wir wollen eine Regierung, die führt und nicht verwaltet
- Wir wollen die SVP-Anliegen in der Regierung noch besser vertreten haben
- Wir wollen Kandidaten, die diese Politik auch umsetzen